

Liebe Lohmarerinnen und Lohmarer.

seit 2002 zeichnet die Stadt jeden Monat ehrenamtlich Aktive aus und dankt Einzelpersonen oder Gruppen für ihr großartiges Engagement. Das heißt, bisher sind schon 257 Auszeichnungen erfolgt. Und auch diesen Monat stellen wir Ihnen auf Seite 3 wieder zwei Menschen vor, die Herausragendes für das Gemeinwohl leisten. Auch auf Seite 4 danken wir einer Gruppe Engagierter, die sich seit 1999 für Projekte zur Qualitätsverbesserung der Lohmarer Bürger*innen eingesetzt haben, für ihre langjährige und wertvolle Arbeit. Es ist schön, dass es diese und viele weitere Menschen gibt, die Lohmar und unsere Bürgerinnen und Bürger unterstützen und voranbringen möchten. Ohne ihren unermüdlichen Einsatz würde das gesellschaftliche Leben in unserer Stadt nicht funktionieren. Deshalb gebührt ihnen allen großer Dank - egal welche persönliche Motivation hinter ihrem Engagement steht.

Einer ganz besonders wichtigen, ehrenamtlichen Gruppe danken wir auch in dieser Ausgabe (s. Artikel rechts): unserer Freiwilligen Feuerwehr Lohmar! Sie feiert in diesem Monat ihr 100-jähriges Bestehen. Den Kameradinnen und Kameraden gebührt besonders große Anerkennung, denn sie setzen nicht nur ihre Zeit und Arbeit ehrenamtlich ein, sie engagieren sich mit ihrem Leben, um zu löschen, schützen, retten und zu bergen.

Claudia Wieja, Bürgermeisterin

Erweiterung des Fahrradverleihsystems



Stadtverwaltung Lohmar September 2023



Die E-Bikes können per App an den Stationen geliehen und zurückgegeben werden. Laut dem Dienstleister Nextbike werden bei vollem Akku Reichweiten von bis zu 80 km unterstützt.

In Lohmar geht die Erweiterung des Fahrradverleihsystems voran: Neben den Stationen "Lohmar Stadthaus" und "Honrath Bahnhof" können nun auch an der Station "Wahlscheid Kirche" E-Bikes ausgeliehen werden. Mit der Ausweitung des RSVG-Bike-Systems bietet die Stadt Lohmar gemeinsam mit dem Rhein-Sieg-Kreis und der RSVG einen weiteren wichtigen Mosaikstein für die notwendige und be-

reits eingeleitete Mobilitätswende. Als schnelle, flexible und emissionsfreie Ergänzung zum ÖPNV ist das RSVG-Bike ideal für Pendler*innen, aber auch für Tourist*innen und Ausflügler*innen. Es können an über 100 Stationen in 13 Städten des Rhein-Sieg-Kreises mehr als 500 Bikes gemietet werden. Darunter befinden sich auch über 130 E-Bikes. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.nextbike.de/rsvg.

100 Jahre Freiwillige Feuerwehr Lohmar

Der Löschzug Lohmar wird in diesem Jahr 100 Jahre alt. Die ehrenamtlichen Einsatzkräfte laden deshalb am 19. August zum Tag der offenen Tür rund um das Feuerwehrhaus in der Ostheim-vor-der-Rhön-Straße ein.

Los geht es mit einem Festzug. Direkt im Anschluss startet um 11 Uhr ein abwechslungsreiches Programm: Es gibt Schauübungen, eine große Fahrzeugausstellung sowie Spiel und Spaß für Kinder. Highlight wird die Übergabe und Einsegnung von mehreren Einsatzfahrzeugen sein, darunter eine neue Drehleiter. Seien Sie

dabei, um sich über die wichtige Arbeit der ehrenamtlich engagierten Kameradinnen und Kameraden zu informieren. Mit großer Hingabe, Kompetenz und Einsatzbereitschaft leisten sie zu jeder Tages- und Nachtzeit lebensrettende Hilfe und setzen dabei selbst ihr Leben

Bei all ihren Aufgaben ist der Zusammenhalt des Löschzuges das unerschütterliche Fundament, das ihnen Kraft gibt und sie vorantreibt.

Für ihre Bereitschaft und ihre großartige Arbeit in den vergangenen Jahren, sagen wir anerkennend: Vielen Dank!



Glasfaserausbau in Lohmar

Errichtung der Hauptverteiler im September

Im September wird ein weiterer Meilenstein des Glasfaserausbaus durch die Deutsche Glasfaser in Lohmar erreicht: die sogenannten PoPs ("Points of Presence" = Glasfaserhauptverteiler) werden aufgestellt und mit Strom versorgt. Sie werden auf der Rösrather Straße, Durbuscher Straße und Am Alten Rathaus stehen, in Lohmar Süd Auf der Löh. Im Alten Breidt und Franzhäuschenstraße. Die PoPs werden dann an die Backbone angebunden, um den ankommenden und abgehenden Datenverkehr weiterzuleiten. Die beiden Lohmarer Ausbaugebiete werden über die Backbone in Rösrath angebunden.

Die Anbindung von Lohmar an das Glasfasernetz wird somit schon fertig sein, wenn die eigentlichen Tiefbauarbeiten voraussichtlich Anfang des Jahres 2024 starten werden. Diese waren eigentlich für 2023 geplant. Die Stadtverwaltung bedauert den verspäteten Start und die Deutsche Glasfaser bittet wegen der damit verbundenen Unannehmlichkeiten um Entschuldigung. Die Aktivierung von Kundenanschlüssen können voraussichtlich im Herbst 2024 vorgenommen werden.

Weitere Informationen über die anstehenden Bauaktivitäten sind unter www.deutsche-glasfaser.de abrufbar.

Smart-City-Projektkoordinatorin Dr. Sonja Holl-Supra wechselt zum Fraunhofer-Institut

Nachdem das innovative Smart City-Projekt der Stadt Lohmar gut angelaufen ist und die wichtigsten Meilensteine gesetzt sind, verlässt die Projektleiterin Dr. Sonja Holl-Supra leider die Stadtverwaltung. Sonja Holl-Supra arbeitete seit 2021 im Amt für Innovation und Nachhaltigkeit. Zum 1. August wechselte sie in eine leitenden Funktion zum Fraunhofer-Institut für Intelligente Analyse- und Informationssysteme (IAIS). Mit ihrer Arbeit hat Sonja Holl-Supra einen wichtigen Beitrag für die zukunftsweisende Entwicklung unserer Stadt geleistet. Sie war für die Digitalisierung und die Mobilitätsangebote

verantwortlich. Auch die neue Lohmar-App hat sie mit realisiert. Vielen Dank für diesen wichtigen Beitrag für die positive Entwicklung unserer Stadt.



Bürgermeisterin Claudia Wieja (l.) dankt Sonja Holl-Supra (r.) für ihre wegweisende Arbeit.

Ein Ehrenamt ist unbezahlbar und wertvoll

Ob im kulturellen, sozialen oder ökologischen Bereich, Ehrenamtliche schenken ihre Zeit, ihr Können, ihre Zuwendung und Kraft zum Wohle der anderen – dies verdient höchsten Respekt.

Es gibt viele Gelegenheiten, Danke für dieses Engagement zu sagen: Eine davon ist die Wertschätzung und öffentliche Auszeichnung durch die Stadtverwaltung mit dem Ehrenamt des Monats. Mit dem Ehrenamt des Monats werden engagierte Personen oder Gruppen geehrt, die in Lohmar gesellschaftliche Verantwortung übernehmen.

Sofern Sie jemanden kennen, die/der sich besonders engagiert, schlagen Sie sie/ihn zum Ehrenamt des Monats vor: Ehrenamt@Lohmar.de

Wir gratulieren zu den Jubiläen im September

Herzlichen Glückwunsch

- 2. September: Heinrich Korn, Krahwinkel, zum 90. Geburtstag
- 5. September: Grete Liese, Oberstehöhe, zum 90. Geburtstag
- 6. September: Eheleute Karin und Rudolf Wesseln, Lohmar-Ort, zur Diamantenen Hochzeit
- 17. September: Gisela Cremer, Donrath, zum 90. Geburtstag
- 22. September: Eheleute Helene und Willi Kremring, Durbusch, zur Goldenen Hochzeit
- 28. September: Eheleute Brigitte u. Horst Rörig, Lohmar-Ort, zur Goldenen Hochzeit

Willkommen in der Netz.Werk.Stadt.

Auf der Hauptstraße 71 bieten wir in Zusammenarbeit mit lokalen Initiativen, Vereinen, der Wirtschaft, Wissenschaft und den Bürger*innen einen Raum für spannende Formate rund um das Themenfeld Digitalisierung im Kontext von Stadtentwicklung an: Unser Netz.Werk.Stadt.



Zu den Allgemeinen Öffnungszeiten mit der städtischen Digitallotsin Francesca Lambertz sind alle Themen willkommen. Es finden Sprechstunden zu den Themen Smart City, Klima, Mobilität und Wirtschaftsförderung sowie die Vereinssprechstunde statt. Alle Termine und Anmeldemöglichkeiten finden Sie unter: www.Lohmar. de/nws.

Neben den regelmäßigen Treffen der Freifunker*innen und der Ortsgrupper Lohmar des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) bietet auch der Behindertenbeirat Lohmar regelmäßig – jeden ersten Mittwoch im Monat – eine offene Sprechstunde an. Der aktuelle Veranstaltungskalender gibt einen guten Überblick über alle geplanten Termine, z.B. verschiedene Bildungsangebote für alle Altersgruppen, Präsentationen von städtischen Vorhaben oder Formate für Bürgerbeteiligung.

Weitere Informationen zur Netz.Werk. Stadt., dem zentralen Ausgangspunkt für eine nachhaltige, vernetzte und smarte Stadtentwicklung unter: www. Lohmar.de/nws

Die Räumlichkeiten können gerne von Kooperationspartner*innen genutzt und bespielt werden. Kontakt für weitere Informationen und Anfragen: NWS@Lohmar.de

Das neue Service-Portal der Stadt Lohmar ist online

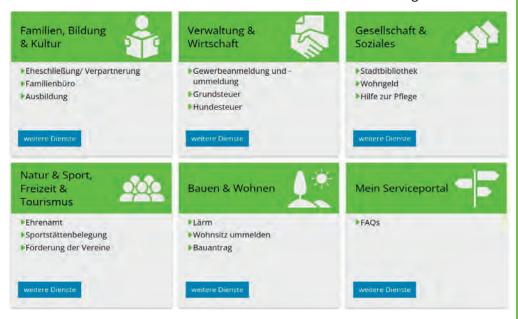
Neben aktuellen Nachrichten, Bekanntmachungen, Veranstaltungshinweisen und vielen Hintergrundinformationen sind die Leistungsangebote der Verwaltung – die sog. Anliegen – der meist besuchten Bereich auf der Homepage der Stadt. Der Info-Service unter Info. Lohmar.de ist eines der Hauptziele der Besucher*innen der städtischen Internetpräsenz und wird monatlich durchschnittlich ca. 9.000 mal aufgerufen. Die "Anliegen A bis Z", die bisher direkt auf der Homepage der Stadt Lohmar zu finden waren, sind jetzt in ein neues, modernes Service-Portal umgezogen. Unter Service.Lohmar.de wird nun eine neue, benutzerfreundliche Umgebung geboten.

Neben Informationen zu den Leistungen und dem Service der Stadtverwaltung und anderer Behörden, können viele Anträge digital ausgefüllt und direkt an die entsprechenden Mitarbeiter*innen der Verwaltung geschickt werden.

Das Service-Portal ist ein sehr wich-

tiger Baustein der Digitalisierung und durch die bestehende Verbindung zum Servicekonto.NRW können zukünftig Anträge bei der Stadtverwaltung Lohmar online gestellt werden, bei denen bisher eine händische Unterschrift oder gar das persönliche Erscheinen notwendig war.

Die Verwaltung wird dieses Angebot sukzessive ausbauen und dort kontinuierlich weitere Anliegen, Formulare und Funktionen einbringen.



Ehrenamt des Monats September: Erika und Joseph Orth

Im September zeichnet die Stadt Lohmar die Eheleute Erika und Joseph Orth mit dem Ehrenamt des Monats aus und dankt ihnen für ihr großes Engagement in der Villa Friedlinde.

Schon seit vielen Jahren bietet die Stadt Lohmar in der Villa Friedlinde ein Begegnungszentrum für Senior*innen ab 50 Jahren an. Bei einer umfangreichen Auswahl an Kursen, die über-wiegend von Ehrenamtler*innen geleitet werden, können die Besucher*innen mit Gleichgesinnten in Kontakt kommen. Seit über 15 Jahren sind Erika und Joseph Orth aus Neuhonrath hier stets zur Stelle, wenn man sie braucht.

Alles begann bei einem Gruppennachmittag in der Villa Friedlinde, an dem die beiden teilnahmen. Dort war "Not am Mann", es wurden helfende Hände gebraucht. Sie fanden Freude daran und blieben dabei. Von diesem Tag an waren Erika und Joseph Orth für viele Jahre mindestens einmal in der Woche im Einsatz. Die gelernte Servicekraft und der gelernte Konditormeister übernahmen gemeinsam bei Frühstücken und anderen Veranstaltungen etwa die fachkundige Gestaltung des Büffets. Zusätzlich half Erika Orth mit in der Küche, gestaltete und pflegte liebevoll die Blumenbeete an der Villa Friedlinde.

Der 89-jährige Joseph Orth konzentriert an einem der vielen Angebote in der sich mittlerweile aus gesundheitlichen Gründen auf das Geben von Ratschlägen, Erika Orth ist mit ihren 84 Jahren aktiv und mit viel Spaß dabei. Das Ehepaar begleitet unter anderem auch die Boule (Boccia)-Gruppe im Villa-Park. Trotz der vielen Einsätze kommt die Freizeit aber nicht zu kurz. Diese genießen Erika und Joseph Orth in ihrem wunderschönen Gärtchen. Ab und zu mit dabei sind auch ihre Kinder mit den drei Enkeln und fünf Urenkeln. Manchmal nimmt das Ehepaar auch selbst

Villa Friedlinde teil. Sehr gern erinnert sich Joseph Orth an die schönen Musiknachmittage und an verschiedene Vorlesungen. Einmal gab es sogar einen Vortrag im kölschen Dialekt - "das war toll". Bei einer Sache gab es immer viel Spaß: Weil es früher noch an warmen Räumlichkeiten im Winter fehlte. kam es zur Boule-Stunde schon einmal vor, dass die Tasche mit Glühwein und ein paar Tassen bepackt wurde. So hat man sich warm gehalten und es gab immer viel zu lachen.



Sauberkeit und Sicherheit auf Lohmarer Spielplätzen

In regelmäßigen Abständen werden die Spielplätze im Stadtgebiet auf Sicherheit kontrolliert und gesäubert. Dabei ist nicht nur die Wartung und Pflege der Spielgeräte eine wichtige Aufgabe der städtischen Bauhof-Mitarbeiter*innen, sondern auch die Reinigung des Geländes, besonders des Spielsandes. Bisher wurde der Sand arbeits- und kostenintensiv einmal pro Jahr ausgetauscht, um die notwendige Sauberkeit für die spielenden Kinder zu gewährleisten.

Mit der neuen Sandreinigungsmaschine hat die Stadt nun eine kostengünstigere, nachhaltige und ressourcenschonende Lösung gefunden. Die mobile Sandreinigungsmaschine wird auf allen Spielplätzen (deren Sandkästen groß genug sind) zur Oberflächenaufbereitung eingesetzt. Das heißt der Sand wird von der Maschine, die von einem Mitarbeitenden geführt wird, automatisch aufgenommen und über ein Rüttlergitter gesiebt, so dass Fremd-

körper herausgefiltert werden: Steine, Hölzer und weiteres werden vom Sand getrennt und können entsprechend entsorgt werden.

Bei dieser effektiven Reinigung finden sich auch schon mal verlorenge-glaubte Spielsachen wieder, die von den Bauhof-Mitarbeiter*innen wieder auf den Spielplatz zurückgelegt werden und mit Freude wieder genutzt werden können.



Bei ihrer sorgfältigen Arbeit werden die Bauhofsmitarbeiter Michal Cwiok (l.) und Gunnar Steden (r.) von der Sandreinigungsmaschine unterstützt.

Sitzungstermine

Sämtliche Sitzungsunterlagen sind über das Rats-Informations-System einzusehen: Session.Lohmar.de. Hier finden Sie auch die Hinweise zu den jeweiligen Sitzungsorten sowie die Möglichkeit, sich für eine Teilnahme anzumelden.

Alle Sitzungen beginnen um 18:00 Uhr.

Di., 5. September: Sozialausschuss

Do., 14. September: Sonderausschuss Donrath

Mi., 20. September: Ratssitzung

Mi., 27. September: Sonderausschuss Birk

Sprechstunde der Bürgermeisterin

Haben Sie Fragen, Probleme oder Anregungen, die Sie persönlich mit Bürgermeisterin Claudia Wieja besprechen wollen?

Dann besuchen Sie die Sprechstunde der Bürgermeisterin!

Montags, 14-tägig, ab 17:00 Uhr, im Rathaus oder ggf. als Video- oder Telefonkonferenz

Anmeldung unter: Ratsbuero@Lohmar.de oder unter Tel.: 02246 15-114

11. September: Klartext statt Amtsdeutsch

Der nächste Online-Dialog findet am 11. September von 18:00 bis 19:00 Uhr statt. Gemeinsam mit Annika Stein und Florian Grünhäuser vom LEADER-Regionalmanagement, stellt Bürgermeisterin Claudia Wieja das Förderprogramm LEADER vor: Es fördert das Miteinander der Bürger*innen im ländlichen Raum und

stärkt positive Impulse zur gemeinsamen Weiterentwicklung der Region.

Der Livestream ist auf der städtischen Facebook-Seite fb.me/lohmar.de zu sehen. Die Zuschauer*innen sind eingeladen, sich per Kommentar am Gespräch zu beteiligen. Im Nachgang ist der Dialog auch als Podcast verfügbar.

Arbeitskreis Lebensstile beendet seine Arbeit

Über 20 Jahre für das Wohl der Stadt Lohmar gewirkt

Unter dem Motto "Global denken – lokal handeln" initiierten 1999 engagierter Bürgern*innen, unter dem Namen "Lokale Agenda 21", Projekte zur Qualitätsverbesserung für die Bürger*innen und die Stadt. Später nannte sich die Gruppe "Arbeitskreis Lebensstile".

Den ehrenamtlich Aktiven sind bedeutende Meilensteine zu verdanken, wie z. B. die Gründung der Seniorenvertretung und des Behindertenbeirats, die Herausgabe der Seniorenzeitung SINFO und die Wegebnung zur "Fairtrade-Stadt". Weiterhin kann die Gruppe stolz sein, die Gründung des Kunstkreises "LohmArt" und des "Bürgerbus Lohmar" angestoßen zu haben.

Nach einer so erfolgreichen Schaffenszeit hat die Gruppe nun entschieden, sich aus dem aktiven Geschehen zurückzuziehen.



Vielen Dank an Werner Reuter, Anita Imbusch, Maria Wesenberg und Hermann Fischer (v.l.n.r.) Es fehlen: Rainer Albrecht, Monika Barabasch, Hertha Fischer und Annemarie Nolting. Brita Köster ist mittlerweile leider verstorben.

Impressum

Herausgeberin:

Stadt Lohmar, Die Bürgermeisterin Rathausstraße 4 53797 Lohmar Tel.: 02246 15-0

E-Mail: Rathaus@Lohmar.de

Redaktion:

Elke Lammerich-Schnackertz Jens Udelhoven E-Mail: Presse@Lohmar.de

Redaktionsschluss: 14.08.2023

Fotos: Stadt Lohmar

Druck: Broermann GmbH, Troisdorf

